

Magistratsreform

BIW begrüßt das Scheitern

BREMERHAVEN. Jan Timke von den „Bürgern in Wut“ (BIW) sieht seine Kritik an der Magistratsreform durch den Einspruch des Senats bestätigt. Das krachende Scheitern der Reform sei auch ein Sieg für die Opposition, die auch künftig wie bisher am Tisch des Magistrats sitzen wird.

Auch die AfD begrüßte das Scheitern der Reform, die nach Ansicht der Partei vornehmlich dazu dienen sollte, die jeweiligen Regierungsparteien mit „hoch dotierten, hauptamtlichen Stadträten“ zu versorgen. Nach Ansicht der AfD müssten die Parteien jetzt die Direktwahl des Oberbürgermeisters ermöglichen. (mue/ger)